

04.11.2013 - 09:00 Uhr

EY schliesst das Geschäftsjahr 2012/2013 mit einem Dienstleistungsertrag von CHF 568,7 Millionen ab und setzt damit das überdurchschnittliche Wachstum fort

Zürich (ots) -

Das Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen EY Schweiz hat im Geschäftsjahr 2012/2013 per 30. Juni 2013 den Dienstleistungsertrag um starke 6,7 Prozent auf CHF 568,7 Mio. weiter gesteigert. Um den Wachstumskurs fortzusetzen, investiert EY weiter in neue Arbeitsplätze und Kompetenzen sowie in die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden und ist stolz über das in der Universum-Studie erzielte Resultat des Branchensiegers 2013 unter den Wirtschaftsstudierenden. EY begrüsst ebenfalls die verschiedenen Initiativen bei der Weiterentwicklung von Nachhaltigkeitsberichterstattungen und legt auch dieses Jahr einen Bericht mit Fokus auf Nachhaltigkeit vor.

ZÜRICH, 4. NOVEMBER 2013 - EY Schweiz hat das Geschäftsjahr 2012/2013 am 30. Juni 2013 mit einem Dienstleistungsertrag von CHF 568,7 Mio. (+6,7 Prozent) abgeschlossen und hat damit den Wachstumstrend der letzten Jahre nochmals beschleunigen können. «Angesichts des weiterhin schwierigen Marktumfeldes, ist das Erreichen eines solchen Rekordwachstums als aussergewöhnlicher Erfolg zu werten. Mit der konsequenten Umsetzung unserer globalen Strategie und weiteren Investitionen in Dienstleistungskapazitäten ist es uns gelungen, unsere starke Marktposition weiter auszubauen», sagt Bruno Chiomento, CEO von EY Schweiz.

Stabile Wirtschaftsprüfung

Im Bereich Wirtschaftsprüfung wurde ein Dienstleistungsertrag von CHF 269,4 Mio. erzielt. «Durch unsere starke Verankerung sowohl bei der Prüfung von börsenkotierten Gesellschaften wie auch bei mittelgrossen Unternehmen sowie unseren zahlreichen Initiativen im KMU-Bereich, konnte in einem sehr kompetitiven Umfeld der Ertrag gehalten werden. Wirtschaftsprüfung ist heutzutage hochkomplex und die Bedeutung für einen funktionierenden Kapitalmarkt war noch nie so gross. Das wird auch von unseren Kunden anerkannt. Nachdem in den vergangenen Jahren die Preise stark unter Druck waren, ist die Talsohle durchschritten und eine deutliche Trendwende erkennbar», sagt Daniel Wüst, Leiter Wirtschaftsprüfung von EY Schweiz.

Ausgebaute Beratungsdienstleistungen

Im Geschäftsbereich Steuer- und Rechtsberatung wurde ein Dienstleistungsertrag von CHF 166,2 Mio. (+8,2 Prozent) erwirtschaftet. «Unsere Kunden profitieren vom internationalen, integrierten Netzwerk von EY. Dieses erfreuliche Wachstum zeigt, dass wir unsere Position im härter werdenden Umfeld erfolgreich ausgebaut und die wichtigen Impulse unserer globalen Organisation genutzt haben», sagt Philip Robinson, Leiter Steuern und Recht bei EY Schweiz.

Im Bereich Wirtschaftsberatung und Transaktionsberatung nahm der Dienstleistungsertrag um spektakuläre 21,1 Prozent auf CHF 133,1 Mio. zu. Zu diesem marktführenden und nur organisch erzielten Wachstum hat die Beratung in der international ausgerichteten und integrierten Financial Services Organization (FSO) erheblich beigetragen. «Unsere gezielten und frühzeitigen Investitionen in die Geschäftsfelder Unternehmensentwicklung, Data Management sowie Business-, Finance-, Risk- & Regulatory Transformation haben sowohl im grenzüberschreitenden Bankgeschäft als auch im Versicherungsgeschäft diese Entwicklung ermöglicht. Durch die personelle Verstärkung des Führungsteams sowie unsere integrierten, branchenspezifischen Lösungen sind wir bestens gerüstet, um den Wachstumskurs fortzusetzen und unsere Marktführerschaft in der Schweiz im Bereich Financial Services weiter auszubauen», sagt Marcel Stalder, Leiter Financial Services bei EY Schweiz.

Auch das Transaktionsgeschäft hat sich im Berichtsjahr wiederum sehr erfreulich entwickelt. «Auch hier haben wir gezielt in neue Dienstleistungsangebote investiert und strategisch und organisatorisch sind wir so ausgerichtet, dass wir auch für das erwartete Wachstum in Zukunft optimal ausgerichtet sind», sagt Bruno Chiomento.

Unser Anspruch: Building a better working world Wir sind stolz, dass EY im Top-100-Ranking der attraktivsten Arbeitgeber der Schweiz (Universum-Studie 2013) von den Wirtschaftsstudierenden zum Branchensieger erkoren wurde, und wir insgesamt neu auf Platz 5 des Business Rankings figurieren.

Das Ergebnis dieser Studie freut uns umso mehr, als EY es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Wirtschaftswelt von morgen nachhaltig mitzugestalten. Wir fördern die Talente unserer Mitarbeitenden und engagieren uns für Initiativen, die Transparenz und Vertrauen in die Wirtschaft stärken. Wir beraten und unterstützen unsere Kunden, damit sie neue Märkte erschliessen und in bestehenden noch erfolgreicher sind. Wir leisten damit einen Beitrag für die Gesellschaft, indem wir die wirtschaftliche Stabilität fördern und uns vielfältig engagieren. «Dieses Engagement wollen wir mit der Publikation unseres geprüften Jahresberichts mit Fokus auf Nachhaltigkeit dokumentieren. Daran wollen wir uns weiterhin bezüglich der nachhaltigen Qualität unserer Leistungen und Beiträge messen lassen», sagt Thomas Stenz, Verwaltungsratspräsident von EY Schweiz.

Der Jahresbericht mit Fokus auf Nachhaltigkeit für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2012 bis zum 30. Juni 2013 ist unter <http://www.ey.com/CH/de/About-us/EY-Schweiz-Jahresbericht-2013> abrufbar.

Kontakt:

Eliane Panek

Media Relations

Tel.: +41 (0) 58 286 37 34

eliane.panek@ch.ey.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100016476/100746364> abgerufen werden.